



Heeressportverein Wien
Schießen – 100 Meter
In den Gabrissen 91 - 1210 Wien
<http://schiessen.hsv-wien.at/>



ladet zum

3. ORDONNANZGEWEHR Cup 2019

und den Bewerb DG Liegend und Ordonnanzgewehre im Kleinkaliber

Freitag 21.06.2019 Start: 14:00 Schießende: 17:00 Nennschluss: 15:30

Samstag 22.06.2019 Start: 08:30 Schießende: 12:50 Nennschluss: 10:30

- Ort:** HSV Wien Stammersdorf, In den Gabrissen 91 100 Meter Anlage
- Regelwerk:** Laut ÖSB Regelwerk Ordonnanzgewehr für Bewerb A und B.
Gewehre bis Konstruktionsjahr 1945 im Originalzustand ab Kal. 6,5mm
und deren baugleiche Nachfolgemodelle mit Offener Visierung oder
original Lochkimme. Abzuggewicht mind. 1,3kg, Spektive erlaubt
- Bewerb A:** **Sitzend**, nur am Vorderschaft aufgelegt auf Vereinseigenen Auflagen.
CUP 5 Schuss Probe und 10 Schuss Wertung in 15 Minuten
- Bewerb B:** **Liegend**, im freien Anschlag. Gewehrriemen erlaubt
5 Schuss Probe und 10 Schuss Wertung in 15 Minuten
- Bewerb KK:** Ordonnanzgewehre, Karabiner im Kaliber 22 sowie Nachbauten. Ablauf wie A
- Scheiben:** ISSF 25m Pistolen-Scheibe
- Tageswertung:** Deckserienwertung. Bei Ringgleichheit, 1.Summe d.10er, 9er, 8er usw.
- Preise:** Urkunden bis zum 10. Rang.
- Nenngeld:** 1.Serie Mitglieder € 6.- Tagesmitglieder € 10.- jeder weitere Nachkauf € 6.-
- Cup-Wertung:** Nur Bewerb A. Zur Jahreswertung wird jeweils das Ergebnis der 1. Serie
der 3 Durchgänge gewertet. Ein Durchgang gilt als Streicher!
Die Jahres-Cupsieger werden zum Saisonende geehrt.

Siegerehrung Samstags nach dem Bewerb im Schützenhaus (ca. 14:30 Uhr)

Anfragen per Mail an: gewehr.hsvw@gmail.com

Für euer Wohl ist Samstags in unserer Kantine bestens gesorgt! Preise werden nur an Anwesende übergeben

Leihgewehre und Munition gegen Gebühr verfügbar

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Den Anordnungen der Stand - Platzaufsicht und Wettkampfleitung ist Folge zu leisten.
Jeder Teilnehmer hat einen gültigen Lichtbildausweis u. ein rechtliches Waffendokument mitzuführen. Die Teilnahme ist nur mit zugelassenen
und registrierten Waffen und zugelassener Munition gestattet. Betreten der Anlagen mit auferlegtem Waffenverbot ist nicht gestattet.
Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung. Jeder Teilnehmer haftet für jegliche von ihm verursachten Schäden.
In allen Zweifelsfällen entscheidet die Wettkampfleitung. Protestzeit bis 1 Stunde nach Schießende. Die Protestgebühr beträgt EUR 50,-.
Jeglicher Verstoß gegen die Platz-Schießstandordnung oder Wettkampfbedingungen führt zum Ausschluss vom Bewerb
und Verlust des Nenngeldes. Foto u. Filmverbot auf der gesamten Anlage. Änderungen vorbehalten